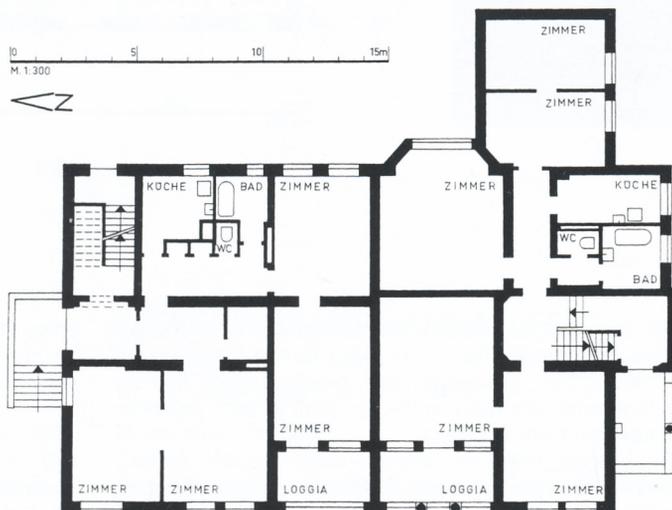




316  
Ansicht  
von Westen



317  
Grundriss  
des Erdgeschosses  
i. M. 1 : 300  
Versuch einer  
Rekonstruktion des  
ursprünglichen  
Zustands  
(nach Aufmaß der Stadt  
Kaliningrad von 1972  
und Studien des Ver-  
fassers)

### WOHNHAUS TIERGARTENSTR. 46

ul. Zoologitscheskaja 46  
Bauzeit: Um 1895/1900

Während man beim Wiederaufbau der Wohnhäuser der repräsentativen Hufenallee versuchte, die Architektur aus deutscher Zeit zu verändern, oder sie, wie beim Beispiel Hufenallee 49/51 (abgebildet in der Einführung auf S. 14), durch neoklassizistische Zutaten sogar zu verschönern suchte, wurden die nun folgenden, oftmals sehr prunkvollen Gebäude der Nebenstraßen (besonders der Tiergartenstraße, der Hindenburgstraße, der Luisenallee und der Hermannallee) in einer sehr dem Alten verbundenen Art restauriert, wobei man, was schon in der Einführung erwähnt wurde, die früheren Putzfassaden in bunten Farben schmückte, also einen leuchtenden Eindruck schuf, den die in deutscher Zeit überwiegend grau verputzten Häuser nie besessen hatten.

#### Baubeschreibung:

Kurz vor 1900 wollte man bei einem mehrgeschossigen Vorstadthaus gern den Mietshauscharakter vermeiden und ein wenig von der Individualität einer Villa bieten; man achtete auf repräsentative Eingänge und baute zwei Treppenhäuser an die Stirnseiten und konnte so jede Wohnung separat von einem Podest aus zugänglich machen. Auch baute man für jede Wohnung eine Loggia, was damals im normalen Mietshausbau noch nicht üblich war. Die Wohnungen waren entsprechend groß mit je vier bis fünf Zimmern, die allerdings ohne viel Phantasie (teilweise mit Durchgangsräumen) angeordnet waren. Der etwas unglücklich anmutende, spätere Anbau der zwei Zimmer zum Hof hin erfolgte noch vor 1914; die Dekoration der Außenwände des Anbaus entspricht der des übrigen Hauses.

Zur Straße hin ist asymmetrisch links ein Erker vorge-setzt; über ihm entwickelt sich ein leicht geschweif-ter Giebel; die rechte Seite muss ohne Erker nur mit einem Giebel auskommen; Säulen an den Loggien sind der einzige Architekturschmuck.

Auch hier ist das Dach heute niedriger geworden; im Innern ist die rechte Wohnung nun in zwei kleinere unterteilt.

### Gegenüber steht auf der anderen Straßenseite das WOHNHAUS TIERGARTENSTR. 47 91A

ul. Zoologitscheskaja 47,  
ein dreigeschossiges, rotes Klinkergebäude, das sich mit der Schmalseite zur Straße ausrichtet.  
Um 1905/1910 erbaut.

Dieses Gebäude wendet sich ab von der romantischen Richtung; es ist sauber, aber nüchtern ausgeführt; hat keinen Architekturschmuck, allenfalls einige Putzbänder und Ziegelmuster. Das Gesims stammt in dieser Form vom Wiederaufbau; damals wurde auch die Dachform verändert.

Quelle: [724]